

12. September: PATRONATSFEST
13. September: FERNSEHMESSE
20. September: KREUZTRACHT

Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinden in Coesfeld
Anna Katharina, St. Lamberti und St. Johannes der Täufer

St. Lamberti
Leben bereichern

SANKT JOHANNES
DER TÄUFER · LETTE

ANNA KATHARINA GEMEINDE
Gemeinschaft trägt

PASTORALER RAUM COESFELD/LETTE

VORWORT

Einen herzlichen Gruß allen, die unseren Pfarrbrief lesen,

in diesem Sommer haben wir den Klimawandel deutlich zu spüren bekommen. Wälder brennen, Flüsse trocknen aus und Menschen sterben, weil sie mit der Hitze nicht mehr zurechtkommen. Niemand kann seine Augen vor den Veränderungen verschließen, jeder kann sie an seinem eigenen Leib spüren und in seiner Umgebung sehen.

Und doch scheint sich eine eigenartige Lähmung breit zu machen. Wo früher große Demonstrationszüge durch die Straßen zogen, sind es jetzt nur vereinzelte Stimmen, die sich für einen stärkeren Klimaschutz stark machen. Wir alle wissen, wie wir unseren Teil dazu beitragen können. Natürlich gibt es immer Gegenargumente, warum man keine PV-Anlage auf dem Dach seines Hauses montiert, warum man kein Elektro-Auto fährt oder sich eine Wärmepumpe anschafft, warum man seinen Fleischkonsum nicht einschränkt oder nicht auf Nachhaltigkeit achtet.

Man kann sich alles schönreden, doch den Tod von Menschen und die Zerstörung der Umwelt können und dürfen wir nicht ignorieren. Der biblische Auftrag, sich die Erde untertan zu machen, ist nicht die Erlaubnis zur Ausbeutung und Zerstörung, sondern beinhaltet die Verantwortung gegenüber der Schöpfung.

Ich hoffe, dass dieser Sommer uns nicht nur die Augen öffnet, sondern auch unser Handeln verändert. Stellen wir uns denen entgegen, die den Klimawandel leugnen oder nötige Maßnahmen auf die lange Bank schieben. Das sind wir denen schuldig, die heute unter der zunehmenden Hitze und Trockenheit leiden und daran sterben, aber auch der nachfolgenden Generation, die noch einen viel größeren Preis zahlen muss, wenn wir heute nicht bereit sind zu handeln.

Ich wünsche mir, dass wir als Christinnen und Christen vorangehen und in unseren Gemeinschaften immer wieder überlegen, wie wir besser und anders für die Menschen heute und morgen handeln können. Papst Leo haben wir auf jeden Fall an unserer Seite.

Ich freue mich auf die vielen Begegnungen mit Ihnen,
Ihr Pastor Johannes Hammans

INHALT

03 Patronatsfest & News aus dem Pastoralen Raum

04 Kreuzwoche

06 Personen im Pastoralen Raum

08 Jubiläum der Kantorei Anna Katharina

09 Bühne frei

10 Angebote im Pastoralen Raum

12 Erntedank | Allerheiligen & Allerseelen

13 Ghana-Partnerschaften

14 News aus unseren Kindergärten

15 Ausblick 2027

IMPRESSUM

Redaktion: Johannes Hammans, Matthias Bude, Christiane Mussinghoff, Kathrin Mollenhauer
Design / Layout / Satz: Kathrin Mollenhauer
Druck: Häuser Druck GmbH, Köln
Ausgabe: September 2026

EINLADUNG ZUM PATRONATSFEST

PATRONATSFEST SCHON AM SAMSTAG, 12. SEPTEMBER

Nach dem großen Geburtstagsgottesdienst mit dem damaligen Bischof Felix Genn laden wir auch in diesem Jahr wieder zum Patronatsfest auf die Freilichtbühne ein. Vor 277 Jahren wurde Anna Katharina Emmerick geboren und 2004 in Rom seliggesprochen. Seitdem ist sie die Patronin der Pfarrei Anna Katharina.



Da am Sonntag die Fernsehmesse aus St. Lamberti übertragen wird, haben wir unseren Gottesdienst verschoben auf **Samstag, 12. September**. Wir beginnen um **17 Uhr** mit dem feierlichen Einzug, der **Gospelchor Joyful Singers** wird die Messe musikalisch gestalten. Anschließend sind alle zu einem Spätschoppen mit Grillwurst auf dem Platz der Freilichtbühne eingeladen.

NEWS AUS DEM PASTORALEN RAUM

IMMOBILIENPROZESS - NUTZERBEDARFE WERDEN ERMITTELT

Im letzten Pfarrbrief haben wir über die Grundlinien unseres Immobilienprozesses berichtet. Damals waren wir zuversichtlich, nach der Bestandsaufnahme bald konkrete Handlungsoptionen für unseren Pastoralen Raum entwickeln zu können. Inzwischen hat sich gezeigt, dass dieser Weg komplexer ist als zunächst angenommen.







Wir haben heute ein deutliches Bild vom baulichen Zustand unserer Gebäude. Zugleich erleben wir, dass die Zahl der haupt- und ehrenamtlich Engagierten ebenso wie die Zahl der Katholikinnen und Katholiken weiter zurückgeht. Auch die finanziellen Möglichkeiten werden in den kommenden Jahren spürbar geringer sein.

Gerade deshalb wollen wir die nächsten Schritte sorgfältig und verantwortungsvoll gehen. Dabei leitet uns unser gemeinsamer Anspruch: ***„Anna Katharina – St. Johannes – St. Lamberti: passiert gemeinsam, ist wirksam, beteiligt und fördert – aus Christus.“***

Deshalb haben wir den Nutzergruppen unserer Pfarrheime einen Fragebogen zugesandt. Die Rückmeldungen helfen uns, den tatsächlichen Bedarf besser zu verstehen und tragfähige Entscheidungen für die Zukunft zu treffen. Wir bitten Sie herzlich um Verständnis und noch etwas Geduld auf diesem gemeinsamen Weg.

INSTAGRAM: KATHOLISCH IN COESFELD & NEUES GREMIUM

Seit Kurzem gibt es einen gemeinsamen Instagram-Auftritt des Pastoralen Raums unter dem Namen „Katholisch in Coesfeld“. Dort informieren wir über Veranstaltungen, Aktionen und aktuelle Themen. Außerdem stellen sich Mitarbeitende vor und geben Einblicke in das vielfältige Leben unserer Gemeinden.

Auch der Facebook-Auftritt der drei Pfarreien Anna Katharina, St. Johannes und St. Lamberti wird künftig gemeinsam gestaltet. Schauen Sie gerne vorbei und folgen Sie unseren Kanälen – so helfen Sie mit, Kirche sichtbar zu machen.

Auch in der Zusammenarbeit der Gremien gibt es neue Entwicklungen. So fand bereits eine gemeinsame Sitzung der Pfarreiräte mit dem Schwerpunktthema Jugendpastoral statt. Gerade in diesem Bereich ist es sinnvoll, pfarreiübergreifend zu planen und gemeinsam zu überlegen, was junge Menschen heute von Kirche erwarten und wie wir ihnen attraktive Angebote machen können.

Im Herbst wird sich außerdem der Rat des Pastoralen Raums konstituieren. Dieses neue Gremium wird gemeinsam mit dem Leitungsteam des Pastoralen Raums die pastorale Strategie beraten und wichtige Entscheidungen für die zukünftige Entwicklung treffen.

KREUZWOCHE IN COESFELD

KREUZTRACHT 2026 – KREUZTRACHT MIT WAGEN



In diesem Jahr steht die Kreuztracht unter dem Motto: ***Mit Wagen!*** Und eigentlich ist dieses Motto schon seit 2 Jahren ganz konkret gemeint, denn seit 2024 ist der Bock, die ehemalige Tragevorrichtung für das Kreuz, durch einen leichter zu schiebenden Wagen ersetzt worden. In diesem Jahr möchten wir mit diesem Wagen und natürlich mit dem Kreuz selbst auf Tuchfühlung gehen. Denn an diesem Kreuz hängt nicht nur der Wagen, sondern vor allem unser Herz.
Zumindest ist das bei mir so, denn das Coesfelder Kreuz ist in vielerlei Hinsicht besonders. Es ist mit über 3 Meter wirklich beeindruckend hoch, der ausgemergelte Jesus zeigt sich ungeschönt und direkt und es ist ein Gabelkreuz; streckt also die Querbalken nicht zur Seite, sondern nach oben. Diese Ausrichtung macht das Kreuz zum Lebenskreuz, trotz Not und Tod.

Sich mit diesem aufrecht gehaltenen Kreuz auf den Straßen Coesfelds zu zeigen, ist für manche vielleicht ungewöhnlich, für manche herausfordernd oder es kann von Verbundenheit und Tradition zeugen. Für mich ist es irgendwie alles zusammen. In den letzten Jahren ist die Zahl derjenigen, die das Kreuz tragen, geringer geworden, auch die Zahl derjenigen, die bei der Kreuztracht dabei sind, ist kleiner. Dennoch spüre ich an diesem Morgen immer eine enge Verbundenheit untereinander und zum Kreuz selbst.

Darüber hinaus sehe ich, wie viel Freude Kinder haben, den Wagen zu ziehen. Eine neue Möglichkeit, die es vorher nicht gab. Natürlich aus der Not heraus entstanden, aber es bietet auch viele neue Optionen. Für Familien und Kinder möchten wir in diesem Jahr den Wagen und das Kreuz näher in den Blick nehmen. Deshalb gehen wir vorab in all unsere Kitas.

Die Kreuztracht wird in diesem Jahr also wieder ein Wagnis! Wir möchten nicht nur mit dem Wagen unterwegs sein, sondern es auch mit dem Kreuz neu wagen; es bewegt uns und wir es nach wie vor:

Du bist/ Sie sind herzlich willkommen, dabei zu sein!

Das ändert sich in diesem Jahr!!!
>>> Wir treffen uns am **20. September um 9 Uhr an der St. Lamberti Kirche** und machen einen kleinen Stopp am Anfang des Waldwegs des Großen Kreuzwegs (Parkplatzmöglichkeiten gibt es bei dem großen Fleischverarbeitungsunternehmen, Stockum) **um 9.30 Uhr.** So können Familien einfacher dazustoßen.
>>> Auf Wunsch richten wir außerdem einen Shuttlebus ein. Haltestellen: Lette – Anna Katharina – Maria Frieden Kirche – St. Lamberti – Kleine Kapelle – Große Kapelle und zurück. Infos über die Homepage und die Pfarrnachrichten.
>>> Die **Messe an der kleinen Kapelle** beginnt **um 10.30 Uhr** nach dem obligatorischen Frühstück.
>>> Der Prediger wird dieses Jahr **Bischof Dr. Franz-Josef Overbeck** sein. In seiner Diözese Essen ist er seit 2009 Bischof, vorher war er an verschiedenen Stellen im Bistum Münster tätig. Vor etlichen Jahren war er bereits bei der großen Kreuztracht dabei. Wir freuen uns, dass er Teil der Tracht sein wird.

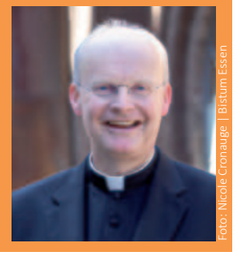


Foto: Nicole Cronauge | Bistum Essen

DA BEWEGT SICH WAS…

Das Thema der Kreuzwoche „Mit Wagen“ wird für die Kinder und Familien unserer Einrichtungen in Coesfeld im September in unterschiedlicher Weise lebendig: Zum einen werden wir das Coesfelder Kreuz mit dem Wagen mit den Kindern an einem Morgen im Kindergarten entdecken. Darüber hinaus können die Eltern mit ihren Kindern zuhause ein Rad basteln, das an den großen Wagen für das Kreuz angehängt wird. Darauf steht was die Familien bewegt.



…FÜR FAMILIEN MIT KINDERN



Und schließlich geht es auf der Kreuztracht selbst zur Sache, denn alle, die möchten, dürfen mit Rollern, Rädern oder anderen Gefährten die Kreuztracht noch ein bisschen mehr ins Rollen bringen.

Außerdem darf natürlich der Wagen gezogen und geschoben werden was das Zeug hält:
Diese Einladung gilt natürlich allen, groß und klein!

KREUZÄMTER - VORSTELLUNG DER PREDIGERINNEN



Julia Weyland, Pfarrerin in der Evangelischen Kirche in Coesfeld und eine der jüngsten Pfarrerinnen in NRW, lädt dazu ein, über das „Wagen“ nachzudenken. Was bedeutet es, mutig den nächsten Schritt zu gehen - auch wenn noch nicht alles geklärt ist? Ihre Predigt macht Mut, darauf zu vertrauen, dass Gott uns auf neuen Wegen begleitet.
15. September um 18 Uhr in St. Lamberti



Michelle Engel: Mut heißt für mich, etwas zu wagen – auch dort, wo Kirche noch nicht selbstverständlich zu Hause ist. Gerade in den sozialen Medien zeigt Kirche für meinen Geschmack noch viel zu selten Gesicht, obwohl genau dort heute so viele Menschen unterwegs sind – ob wir das gut finden oder nicht. Neue Wege zu gehen braucht Mut, denn manchmal bedeutet das auch, gegen Widerstände, gewohnte Strukturen und die eigenen Grenzen anzukämpfen.
16. September um 18 Uhr in St. Lamberti



Ruth Fehlker: …wagen
Etwas wagen heißt, sich in Bewegung zu setzen. Nicht zu wissen, ob alles so bleibt, wie es war. Vertrautes zu hinterfragen, Neues auszuprobieren, vielleicht auch etwas loszulassen.
Ruth Fehlker begegnet dieser Herausforderung in ihrer Arbeit als Geistliche Leiterin der kfd auf Bundesebene ebenso wie im Leben überhaupt: Was müssen wir wagen, damit wir nicht einfach nur festhalten – sondern dem treu bleiben, was uns wirklich wichtig ist? Darum geht es in ihrer Predigt zur Kreuzwoche.
17. September um 18 Uhr in St. Lamberti

EIN KREUZ, DAS TRÄGT?! FERNSEHGOTTESDIENST ZUR KREUZWOCHE LIVE AUS DER LAMBERTIKIRCHE

Das Kreuz als Zeichen der Hoffnung steht im Mittelpunkt des Fernsehgottesdienstes zum Auftakt der Kreuzwoche. Das ZDF überträgt den Gottesdienst am Sonntag, 13. September, live aus der Lambertikirche in Coesfeld. Im Zentrum der Feier steht das Coesfelder Kreuz, das auf eine lange Tradition der Verehrung zurückblickt.

Die Eucharistiefeier wird von Kreisdechant Jörg Hagemann geleitet. Für die musikalische Gestaltung sorgt Maximilian Kramer gemeinsam mit einem kleinen Ensemble aus Musikerinnen, Musikern und Vokalistinnen sowie Vokalisten. Zur Aufführung kommt die Kreuzstabkantate von Johann Sebastian Bach.



Da der Gottesdienst live im Fernsehen übertragen wird, beginnt die Feier bereits um **9.30 Uhr.** Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, diesen besonderen Gottesdienst vor Ort in der Lambertikirche mitzufeiern.

Bitte beachten Sie: An diesem Sonntag entfallen alle weiteren Gottesdienste im Pastoralen Raum. Neben dem Fernsehgottesdienst findet am Samstag, 12. September noch der Gottesdienst zum Patronatsfest auf der Freilichtbühne um 17 Uhr und die Vorabendmesse um 18 Uhr in St. Johannes Lette statt.

Alle, die den Fernsehgottesdienst in der Kirche mitfeiern möchten, werden gebeten, **spätestens um 9 Uhr ihre Plätze einzunehmen**. Aus organisatorischen Gründen werden die Kirchentüren mit Beginn der Live-Übertragung um 9 Uhr geschlossen.

KFD IN COESFELD: KREUZ.WAGEN - BERÜHRUNG WAGEN

Das Coesfelder Kreuz auf eine ungewohnte, neue Weise zu sehen und zu erleben, steht im Mittelpunkt des Gottesdienstes für Frauen am Montag der Kreuzwoche „Kreuz.Wagen“.

Dazu laden die kfd–Gruppen St. Lamberti, St. Jakobi, Maria Frieden und St. Johannes alle interessierten Frauen ein. Die Eucharistiefeier ist am **14. September 2026 um 15 Uhr** in der Lambertikirche. Anschließend treffen sich die Frauen im Pfarrheim St. Lamberti zu Kaffee und Kuchen. Hierfür ist eine Anmeldung zwingend bei den jeweiligen Leitungsteams erforderlich.

PERSONEN IM PASTORALEN RAUM

EHRENAMT IM FOKUS - TEIL 2

In sechs Interviews erzählen Menschen aus ganz unterschiedlichen Bereichen, wo sie sich einbringen, was sie bewegt – und wie bereichernd es ist, Teil dieser lebendigen Gemeinschaft zu sein. Ihre Geschichten sollen Mut machen, neugierig machen und vielleicht auch den einen oder die andere inspirieren, selbst aktiv zu werden. In dieser Ausgabe folgt die Fortsetzung unserer Interviews - Teil 1 erschien im Frühjahr 2026.



Wer bist du und wie engagierst du dich? Ich bin Miriam Große Verspohl und seit 2019 Messdienerin in St. Lamberti. Seit 2025 bin ich Gruppenleiterin und begleite die jüngeren Messdiener:innen bei Gruppenstunden, Aktionen und im Ferienlager.

Was macht dir daran besonders Spaß? Mir gefällt es sehr, für die jüngeren Kinder Gruppenstunden vorzubereiten – das fand ich früher selbst immer toll, wenn etwas vorbereitet war. Wir haben eine richtig nette Gemeinschaft, treffen uns oft zu Messdienerleiter:innenrunden und fahren gemeinsam ins Ferienlager.

Was hast du in deinem Ehrenamt gelernt? Vor allem habe ich gelernt, Verantwortung zu übernehmen. Wenn man mit vielen Kindern unterwegs ist, muss man darauf achten, dass es allen gut geht. Jedes Kind ist anders, und man lernt, individuell auf sie einzugehen.

Was sollten Menschen mitbringen, die sich engagieren möchten? Man sollte Lust haben Verantwortung zu übernehmen und im Team mit Gleichaltrigen zu arbeiten. Als Gruppenleiterin plant man einmal pro Woche eine Gruppenstunde für etwa 10–15 Kinder, meist im Team mit vier bis fünf Leitenden. Dazu kommen monatliche Aktionen wie Ausflüge, ein Sommerfest oder andere gemeinsame Aktionen. Außerdem gibt es Projekte wie die Nikolaus- oder Tannenbaumaktion, mit denen wir Geld für unsere Arbeit sammeln. Jeder Leiter:in übernimmt etwa eine größere Aktion im Jahr. Wir treffen uns alle sechs Wochen zur Leiterrunde und einmal im Jahr zu einem Planungswochenende. Wenn du bei uns mitmachen möchtest dann kannst du dich bei Walbert Nienhaus melden unter: 02541/74080921



Wer bist du? Wo und wie engagierst du dich? Ich bin Birgit Stippel und engagiere mich seit zwei Jahren bei „Visite“.

Was macht dir besonders Spaß? Mir gefällt vor allem die Teamarbeit und die Abwechslung. Wir unterstützen uns gegenseitig – ob beim Tische tragen, Kaffee vorbereiten oder Dekorieren. Und die Senior:innen geben uns viel Wertschätzung zurück. Für viele ist das ein fester Termin im Monat, um Bekannte zu treffen und sich auszutauschen. Oft sitzen wir als Team nach der Veranstaltung noch ein bisschen zusammen und lassen den Nachmittag gemütlich ausklingen.

Was bedeutet es, sich bei „Visite“ zu engagieren? „Visite“ findet jeden zweiten Mittwoch im Pfarrzentrum Anna Katharina statt. Wir bereiten vormittags den Raum vor, treffen uns später wieder und starten um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst. Danach gibt es Kaffee, Kuchen und einen kurzen Impuls. Die Aufgaben reichen von Vorbereitung über Unterstützung während der Veranstaltung bis zum Aufräumen.

Was möchtest du Menschen mitgeben, die sich engagieren wollen? Bei uns erwartet dich ein tolles Team, auf das man sich verlassen kann. Wenn du mal reinschnuppern möchtest, melde dich gerne bei Maria Müther unter: 02541/9567481. Wir freuen uns auf dich!



Wer bist du? Wo und wie engagierst du dich? Ich bin Paul Wichmann und engagiere mich in Lette. Mein ganzes Leben lang habe ich mich für Senior:innen eingesetzt. Mein Ziel ist es den alten Menschen das Leben zu verschönern. Hier in Lette kennt man mich über die Donnerstagsgruppe und die Gemeindecaritas.

Was macht dir besonders viel Spaß? Die ehrenamtliche Tätigkeit bereichert mein Leben sehr. Und wie sagt man so schön: Geteilte Freude ist doppelte Freude! Jeden Donnerstag treffen wir uns, um mit Senior:innen aus dem Altenheim gemeinsam spazieren zu gehen. Viele der Teilnehmer:innen sitzen im Rollstuhl, deshalb sind wir auch als die „Schiebegruppe“ bekannt. Bei der Gemeindecaritas liegt mein Schwerpunkt auch in der Seniorenarbeit. Ich mache Besuchsdienste, verteile Geburtstagsgrüße und bin als Sammler für die Adventsssammlung unterwegs. Wir unterstützen aber z. B. auch die Familien- und Zwergengottesdienste und andere Aktionen in Lette.

Was würdest du jemandem mitgeben, der sich engagieren möchte? Ich habe mal einen sehr schönen Satz gehört, der ein bisschen zu meinem Motto geworden ist: „Man kann sich auf vielerlei Weise beschäftigen, aber am schönsten ist es, anderen Menschen eine Freude zu bereiten“. Und das gilt für die Gemeindecaritas genauso wie für die Donnerstagsgruppe.
Wir freuen uns auf euch: 02546/1025

VERÄNDERUNGEN BEI DEN PASTORALEN MITARBEITENDEN

Die Menschen, die hier arbeiten und sich engagieren, sind vielfältig und in manchen Bereichen noch viele. Wir müssen aber feststellen, dass wir immer weniger haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter:innen haben bzw. haben werden. So hat die Personalabteilung des Bistums im gemeinsamen Gespräch mit dem Leitungsteam erklärt, dass der Stellenkorridor in Zukunft bis zum Jahr 2035 bei 7 bis 8 hauptamtlichen Seelsorger:innen für den pastoralen Raum Coesfeld sein wird. D. h. wenn bei uns Menschen aufhören bzw. in Rente gehen, werden die Stellen nicht besetzt, bis wir nur noch auf diese Zahl von Seelsorgenden kommen. Hier sind Stellen wie im Krankenhaus oder der Schulseelsorge noch nicht mitgerechnet. Somit werden wir klare Schwerpunkte in der pastoralen Arbeit setzen und sie nicht immer mit hauptamtlichen Seelsorger:innen besetzen.

Nach der Vorrede wollen wir zu einzelnen Personen etwas sagen: **Ruth Fehlker** wird weiterhin bei der KfD bleiben, wenn alles für sie gut läuft. Somit bleibt sie erstmal hier wohnen, arbeitet aber nicht im Pastoralen Raum. Wir haben **Eva Brambrink** verabschiedet, die jetzt ihre Stellen nach der Ausbildung als Pastoralreferentin antritt. Auch sie bleibt in Coesfeld wohnen, aber ihre Arbeit liegt außerhalb unseres Raumes. Letztes Jahr an dieser Stelle hat sich **Jennifer Nommonyor Tembile** vorgestellt, inzwischen haben wir good bye gesagt und Jennifer ist wieder in Tamale angekommen.

Aber dafür dürfen wir an dieser Stelle Nicholas für ein Jahr in unserem pastoralen Raum begrüßen:

„Mein Name ist Nicholas Awine Ayimayima. Ich bin 25 Jahre alt und das älteste von fünf Geschwistern. Mein Vater ist bereits verstorben, meine Mutter lebt noch.

In meiner Freizeit spiele ich gerne Fußball, höre Musik, reise und lerne Klavier zu spielen. Ich habe einen Bachelor of Arts im Fach Religionswissenschaft an der University of Ghana in Legon erworben sowie ein Zertifikat im Fach Philosophie am St. Victor‘s Major Seminary in Tamale. Für die Zukunft strebe ich ein weiterführendes Studium im akademischen Bereich an.

Mein Lieblingsbuch ist von C. P. Varkey SJ und trägt den Titel „Be Human, Be Holy“. Es ist meine Vision, armen und bedürftigen Menschen zu helfen. Deshalb möchte ich ein Krankenhaus gründen, das Menschen mit geringem Einkommen sowie Bedürftigen und Menschen mit Alkoholabhängigkeit eine kostenlose oder stark vergünstigte medizinische Versorgung ermöglicht.



Ich freue mich über jede Zusammenarbeit mit Menschen, die dieses Projekt gemeinsam mit mir verwirklichen möchten.“

NEUE KAPITEL AUFSCHLAGEN – IHRE ERFAHRUNG ZÄHLT!

Mit 60 beginnt für viele ein neuer Lebensabschnitt, eine Zeit, um Erfahrungen weiterzugeben, Neues auszuprobieren und Gemeinschaft aktiv mitzugestalten. Die Kirchengemeinde Anna Katharina lädt alle Interessierten herzlich ein, ihre Talente und Lebenserfahrung einzubringen, ob als Mentor, Organisator oder helfende Hand. Dabei bestimmen Sie selbst, wie viel Zeit Sie investieren möchten. Es erwarten Sie sinnstiftende Aufgaben, neue Begegnungen und ein wertschätzendes Miteinander.

Neugierig geworden? Dann besuchen Sie unseren **„Marktplatz der Möglichkeiten“** am **Freitag, 25. September 2026, ab 17 Uhr im Pfarrheim Anna Katharina**, Tüskenbach 18.

Bei Kaltgetränken und guten Gesprächen stellen wir verschiedene Möglichkeiten des Engagements vor.
Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Ihre Perspektive!

MONTAGS MORGENS IN DER BÜCHEREI



Immer wieder kommen montags morgens Leute ins Pfarrheim und fragen ganz erstaunt, ob die Bücherei geöffnet ist, weil alles aufgebaut ist.

Nein, es ist keine Ausleihzeit, aber die Medien stehen ja nicht wie aus Zauberhand plötzlich im Regal. Und so trifft sich seit vielen Jahren jeden Montag von 9 bis 12 Uhr ein Team aus acht bis zehn Frauen, um eine Menge notwendiger Arbeiten zu erledigen. Dazu gehört, dass einige durch die Regale gehen und dafür sorgen, dass alles ordentlich und richtig einsortiert ist. Mit Blick auf die Neuerscheinungen wird laufend ausgewählt, was angeschafft werden soll. Sind die Lieferungen kontrolliert worden, bereitet eine Gruppe die neu eingetroffenen Bücher, Zeitschriften, Spiele und Tonies für die Ausleihe vor. Jedes Medium bekommt dafür eine Signatur und eine Nummer. Dann müssen die Bücher eingebunden werden. Sind sie fertig, geben zwei Mitarbeiterinnen sie mit allen Daten in den Computer ein. Regelmäßig werden auch ältere Medien für den Flomarkt aussortiert, da der Bestand immer aktuell sein soll und eine bestimmte Zahl nicht überschreiten darf.

KANTOREI FEIERT IHR 75-JÄHRIGES BESTEHEN

HERZLICHE EINLADUNG ZUM FESTKONZERT AM 27. SEPTEMBER

Wie alles begann…

Am 30. März 1945 – es war Karfreitag- wurden Teile des Rathauses gesprengt, damit die alliierten Truppen unter Feldmarschall Montgomery ungehindert den Marktplatz und die Süringstraße passieren konnten. Damit war das Kriegsende ausgerufen und der Wiederaufbau konnte beginnen. Coesfeld lag zu 80 % in Schutt und Asche.
Das und viele andere interessante Details zum Kriegsende und dem Wiederaufbau der Stadt Coesfeld habe ich bei einer Stadtführung erfahren. Besonders berührt haben mich die Geschichten zur Wiederaufnahme des zivilen Lebens, z.B. die rasche Inbetriebnahme eines Freiluftkinos, und den Einsatz der Bevölkerung beim Wiederaufbau ihrer Kirchen und Gemeindezentren. Es herrschte eine große Sehnsucht nach Frieden und Normalität.

So beginnt die erste Chronik des Chores folgendermaßen: „Als im Sommer 1951 eifrige Hände sich mühten, der jungen Gemeinde St. Laurentius ein Gotteshaus zu errichten, wurde (…) auch der Gedanke wach, die Gestaltung des künftigen Gottesdienstes durch die Gründung eines Kirchenchores vorzubereiten.“ Das erste Treffen fand am 30.10.1951 im Kettelerhaus statt. Es nahmen „48 Damen und Herren“ teil.



Damit beginnt also unsere Geschichte. Mit dem Kirchenchor St. Laurentius. Vor 75 Jahren. Der erste Chorleiter war Stephan Rüter. Seitdem wird zu Weihnachten „Es ist ein Ros entsprungen“ gesungen – ein Lied, das auch unserem jetzigen Chorleiter Ralf Blasi sehr am Herzen liegt. Ralf Blasi ist seit Januar 2004 unser Chorleiter und Kantor der Gemeinde. Damit ist er am längsten im Amt. 2009 entstand mit der Fusion der Gemeinden die neue Gemeinde Anna Katharina, und der Chor wurde in Kantorei Anna Katharina umbenannt. Wir sind etwa 80 aktive Sängerinnen und Sänger.



Wenn ich gefragt werde: „Wo singst du denn?“, dann ist meine Antwort: „In Anna Katharina, das ist die weiße Kirche neben dem Brauhaus“. Und ich finde, es ist eine ganz besondere Kirche mit einem besonderen Kirchenraum. Schlicht, weiß, innen und außen. Manchmal farbig – seit der neuen Lichttechnik. Ich singe gerne dort. Besonders von der Orgelbühne hat man einen guten Blick auf den Altar und das schöne luftige Kreuz, das einem nicht auf den Kopf zu fallen droht, wenn wir uns bei Konzerten zusammen mit dem Orchester im Altarraum aufstellen.

Geprobt wird im Chorsaal des Pfarrzentrums. Über der Tür hängt ein Plakat mit der Aufschrift „(Chor)gemeinschaft trägt“- in Anlehnung an das Gemeindemotto „Gemeinschaft trägt“. Jeden Dienstag proben wir für Konzerte und Kirchenfeste. Alle zwei Jahre singen wir im Rahmen der Musikalischen Nacht, freuen uns auf den Carol Service im Advent, singen zu Weihnachten, Ostern und anderen Feiertagen. Die Jahresabschlussmesse am 31. Dezember ist für viele von uns der Höhepunkt des Chorjahres, denn zum Schluss wird das von Edward Elgar komponierte „Pomp and Circumstance“ als „Lord of Hope and Glory“ intoniert, begleitet von Ralf Blasis furiosem Orgelspiel.

Das Jubiläum zum 75-jährigen Bestehen des Chores möchte die Kantorei Anna Katharina mit einem großen Festkonzert und anschließenden Sektempfang feiern. Mit ausgewählten Stücken der letzten 25 Jahre möchten wir unser Publikum überraschen und gleichzeitig Danke sagen, für die jahrelange Treue und Unterstützung. Best of Kantorei - dazu sind alle herzlich eingeladen. *Sabine Rothe für die Kantorei Anna Katharina*



27. September 2026
16:30 Uhr
Pfarrkirche Anna Katharina

Kartenvorverkauf:
Pfarrbüro Anna Katharina, Buchhandlung Heuermann und Laurentiusapotheke, 25 €/erm. 15 € (Schüler, Studierende, Auszubildende und Schwerbehinderte); freier Eintritt für Kinder bis 14 Jahre

MUSIKABEND AM EMMERICKHAUS

TRIO ROSBERG SPIELT AM 11. SEPTEMBER



Wellness für Augen und Ohren verspricht der Musikabend am **Freitag, 11. September** am Emmerickhaus in Flamschen. Drei Tage nach dem Geburtstag der Seligen wollen wir an ihrem Geburtsort wieder feiern. Um **19.30 Uhr** beginnen wir mit der Messe am Brunnen. Anschließend spielt das Trio Rosberg mit Dorothee Stennecken, Georg Hallekamp und Stefan Nierychlo. Der Eine-Welt-Kreis bereitet Getränke für die Besucher vor. Das Emmerickhaus wird wieder besonders illuminiert und bietet so eine wunderschöne Kulisse für den musikalischen Spätsommerabend.



JUGENDCHOR UND TENAGERS

BENEFIZKONZERT AM 11. OKTOBER

Wer auf dem Coesfelder Marktplatz steht, sieht derzeit zwei eingerüstete Kirchtürme. Nicht nur der Lambertiturm ist marode, auch der Turm der evangelischen Kirche am Markt muss dringend saniert werden. Um darauf aufmerksam zu machen und um Spenden für den hohen Eigenanteil an den Baukosten zu beschaffen, hat der Auf-



bauverein der evangelischen Kirchengemeinde die Veranstaltungsreihe KulTurm ins Leben gerufen. In diesem Rahmen werden auch der Jugendchor Anna Katharina und die TenAgers ein Konzert geben, und zwar am **11. Oktober um 15 Uhr** in der evangelischen Kirche.

Unter dem Motto „Sing out, my soul” singen sie über Themen, die Heranwachsende heute bewegen: In Zeiten von Klimawandel, wirtschaftlichen Krisen und politischer Verrohung durchleben sie Zukunftsangst, Stress und Leistungsdruck. Diesen negativen Gegebenheiten setzen sie in ihrer Musik positive Gedanken entgegen: Respekt, Toleranz und Gemeinschaft, das Staunen über die Schönheit der Natur und die unfassbare Größe von Gottes Schöpfung, und natürlich das gemeinsame Singen als Zauberkraft für das Gute.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns auf großzügige Spenden für die Turmsanierung.

PLATTDEUTSCHES THEATER

KOLPINGSCHAR FÜHRT „DÜVEL AUK, HERR PASTOR!“ AUF

Die Kolpingspielschar der Kolpingsfamilie Coesfeld-Zentral freut sich wieder Freundinnen und Freunde der plattdeutschen Sprache im Kolpinghaus Coesfeld, begrüßen zu dürfen. Das Stück „Düvel auk, Herr Pastor!“ ist eine humorvolle Komödie von Hans Schimmel. Sie spielt in einem Pfarrhaus und erzählt über amüsante Verwechslungen und turbulente Verwicklungen zwischen dem neuen „Pastor“, den Gemeindemitgliedern und der örtlichen Politik.

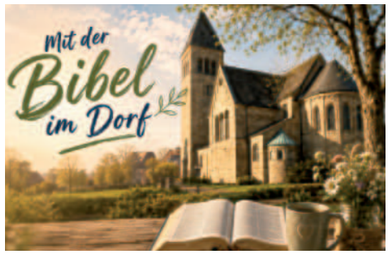
Der Vorverkauf beginnt am 28. September 2026 bei Strick und Mode Buddenkotte, Münsterst. 31, Coesfeld, Tel. (02541) 3821 telefonisch oder persönlich: Mo. – Fr. 9 bis 12.30 Uhr und 14.30 – 18 Uhr, Sa. 9 – 12.30 Uhr. Eine Karte kann für 8,00 € erworben werden. Karten sind auch vor Spielbeginn an der Theaterkasse im Kolpinghaus erhältlich.

Spieltermine:

- **Samstag, 17.10.2026 um 14.30 Uhr**
  Seniorenvorstellung (gerne mit Enkeln; Eintritt ist frei; FREIE Platzwahl),
- **Sonntag, 18.10.2026 um 18.30 Uhr**
- **Freitag, 23.10.2026 um 19.30 Uhr**
- **Samstag, 31.10.2026 um 19.30 Uhr**
- **Samstag, 07.11.2026 um 19.30 Uhr**
- **Sonntag, 08.11.2026 um 14.30 Uhr**
- **Samstag, 14.11.2026 um 19.30 Uhr**

BIBELTAGE FÜR GROSS UND KLEIN

FÜR ERWACHSENE IN LETTE



Auch in diesem Jahr lädt der Pfarreirat St. Johannes dazu ein, Worte der Bibel an verschiedenen Orten in Lette neu zu entdecken und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Beim nächsten Treffen steht die Aufforderung Jesu „Werdet wie die Kinder“ im Mittelpunkt. Was können wir Erwachsenen von Kindern lernen? Vielleicht neu zu vertrauen, offen zu sein, zu staunen und das Leben unvoreingenommen anzunehmen. Ein kurzer Impuls lädt dazu ein, über diese Gedanken und ihre Bedeutung für unseren Alltag nachzudenken.

Freitag, 18. September 2026 um 17 Uhr, Ort: St. Johannes Kindergarten, Lette

Im Anschluss an den Impuls besteht bei einem Feierabendgetränk Gelegenheit zu einem gemütlichen Austausch. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

FÜR KINDER IN GOXEL

Wir gehen wieder auf Entdeckungstour beim Kinderbibeltag: Abenteuerraum Kirche – Kinderentdeckungstour. Wir sind unterwegs mit Maria, der Mutter Jesu.
Ihr werdet viel Spaß, Spiel und Zeit miteinander und mit Jesu und seiner Mutter erfahren. Es gilt Rätsel zu lösen und Kirchengeheimnisse zu knacken … lass dich überraschen.



Eingeladen sind alle Kinder von 6 bis 12 Jahren am **Samstag, 3. Oktober**, wir treffen uns um **10 Uhr** in der Kirche Herz Jesu. Anmeldungen bis zum 25. September bei Vera Reiff, Rekener Postweg 16 oder im Pfarrbüro Anna Katharina (Tel. 2740). Wir bitten um einen Kostenbeitrag von 5 Euro und um Kuchenspenden. Der Tag endet mit dem Gottesdienst um 18 Uhr.



KFD IN COESFELD

FRIEDENSGEBET DER KFD REGION COESFELD IN LETTE

Gemeinsam für den Frieden in der Welt zu beten, ist ein wichtiges Anliegen der Frauengemeinschaft der Region Coesfeld. In diesem Jahr findet das Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Johannes, Lindenstraße 1 in Coesfeld-Lette am **22. September 2026 um 15 Uhr** statt. Anschließend lädt die kfd Lette zum Kaffeetrinken ins Pfarrheim ein.

KABARETT IN MARIA FRIEDEN: „ZURÜCK AUS DER ZUKUNFT - NEUES VON MORGEN FÜR DIE KIRCHE VON GESTERN!“

Die kfd Maria Frieden lädt alle interessierten Menschen am **Freitag, 9. Oktober um 17 Uhr** zum Kabarett Duodorant in die Maria Frieden Kirche ein.



Das Duo bietet humorvolle Einblicke in Kirche und Alltag nach dem Motto: „Katholisch kann auch komisch!“. Eintritt: 10 Euro, Vorverkauf: Do. 27.8. (16 Uhr, BZ), Di. 1.9. (19 Uhr, Lambertipfarrheim), Do. 17.9. (9.45 Uhr, BZ nach Gottesdienst). Restkarten an der Abendkasse. Info/Reservierung ab sofort: Helga Rüther (Tel. 02541-81724).

MESSDIENER ST. JOHANNES LETTE



Nach einem unvergesslichen und erlebnisreichen Ferienlager auf dem Lagerplatz UHU bei Frankfurt am Main, an dem 60 Kinder und 15 Betreuerinnen und Betreuer teilgenommen haben, startet das Messdienerleben in Lette nach der Sommerpause wieder mit vielen spannenden Aktionen und neuen Angeboten.

Im September beginnt für die neue Gruppe 26 ihre aktive Zeit: Bei einem Info- und Kennenlern-Nachmittag sind alle interessierten Kinder und ihre Eltern herzlich eingeladen, die Messdienergemeinschaft kennenzulernen. Begleitet wird die neue Gruppe von den frisch gewählten Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern sowie einigen erfahrenen „Anlernern“, die den Kindern den Einstieg erleichtern. In den wöchentlichen Gruppenstunden stehen abwechslungsreiche Spiele, gemeinsame Aktivitäten und die ersten Proben für den Stufendienst auf dem Programm.

Ihren feierlichen Höhepunkt findet die Vorbereitungszeit am zweiten Adventssonntag, wenn die neuen Messdienerinnen und Messdiener im Hochamt offiziell in die Gemeinschaft aufgenommen werden und als sichtbares Zeichen ihrer Zugehörigkeit die Messdienerplakette erhalten.

Auch in den Herbstferien ist für ein abwechslungsreiches Programm gesorgt. Ein spannender Spielenachmittag, eine actionreiche Dorfrallye, ein großes Geländespiel, eine fröhliche Party und eine stimmungsvolle Nachtwanderung versprechen jede Menge Spaß und Gemeinschaft. Außerdem ist bereits für den frühen Herbst ein Ausflug in einen Freizeitpark geplant. Nähere Informationen hierzu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ein weiteres Highlight erwartet die Kinder im November: Dann steht wieder der beliebte Ausflug in die Indoor-Trampolinhalle SUPERFLY in Dortmund auf dem Programm. Auf zahlreichen Sprungflächen, im Ninja-Parcours oder bei digitalen VR-Spielen können sich alle nach Herzenslust austoben und gemeinsam einen sportlichen Tag voller Action erleben.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter und auf eine lebendige zweite Jahreshälfte voller Gemeinschaft, Freude und unvergesslicher Erlebnisse!

FAMILIENGOTTESDIENSTE

Herzliche Einladung zu den Familiengottesdiensten in Lette mit anschließendem Austausch beim Stehcafé:

- **Zwergengottesdienst am Sonntag, 4. Oktober 2026, von 10.30 bis 11 Uhr**. (Kurze, kindgerechte Feier mit Liedern, einer biblischen Geschichte und vielen Mitmach-Elementen für Kleinkinder und deren Familien.)
- **Familienmesse am Sonntag, 15. November 2026, um 10 Uhr.** (Musikalisch gestaltet vom Singkreis- für die ganze Familie).

Kinder, die in der Familienmesse eine Lesung oder Fürbitte vortragen möchten, können sich gerne im Vorfeld bei uns melden. Wir freuen uns über alle, die den Gottesdienst aktiv mitgestalten möchten.





ERNTEDANK...

...AN DER LOBURG

Voll ist die Scheune an der Loburg zum Erntedankfest, wenn der landwirtschaftliche Ortsverein, die Landjugend und die Landfrauen Coesfeld zum Gottesdienst und Frühschoppen einladen. In diesem Jahr feiern sie mit allen Gästen am **Sonntag, 4. Oktober** um **11 Uhr** die Erntedankmesse. (Der 11 Uhr-Gottesdienst in der Pfarrkirche Anna Katharina fällt an diesem Sonntag aus.) Jeder ist herzlich willkommen, auch zum anschließenden Frühschoppen mit Imbiss. Angesichts der Dürre und des Klimawandels ist das Besinnen auf die Bewahrung der Schöpfung um so wichtiger. Der Dank für die Ernte möge uns zu einem respektvolleren Umgang mit den Nahrungsmitteln führen.



...AM TIERHEIM

Haustiere sind wichtige Begleiter der Menschen, aber in den Kirchen nicht gern gesehen. Doch beim Gottesdienst am **Sonntag, 27. September** sind um **11 Uhr** alle Familien und Haustierbesitzer herzlich eingeladen, zum Familiengottesdienst am Tierheim in Flamschen. Wir wollen Gott danken für die Ernte und uns und unsere Haustiere segnen lassen. Zugleich gibt es die Möglichkeit, Einblicke in die Arbeit der Ehrenamtlichen rund um das Tierheim zu bekommen.

ALLERHEILIGEN & ALLERSEELEN

Die Christen leben in der Hoffnung auf ein ewiges Leben in der Barmherzigkeit und Liebe Gottes. Wir glauben, dass die Toten nicht verloren sind. Wir werden uns wiedersehen und wiedervereint sein. Die Feste Allerheiligen und Allerseelen sind besonders geprägt von der Erinnerung an unsere Verstorbenen, wir besuchen die Gräber, erinnern uns in liebevollem Gedenken an sie und stärken unseren Hoffnungsglauben.

In **St. Johannes Lette** ist am **Allerheiligentag, 1. November um 15 Uhr** eine Andacht in der Kirche, anschließend ziehen wir zum Friedhof, dort werden die Gräber gesegnet.

Auf allen andern Friedhöfen **An der Marienburg, St. Lamberti, St. Jakobi, im Ruheforst und in Stevede und Goxel** laden wir am **Allerheiligentag, 1. November um 15 Uhr** zu Andachten und Gräbersegnungen ein.

Besondere Messen mit Verlesen der Namen der Verstorbenen der letzten zwölf Monate feiern wir am **Samstag, 31. Oktober um 17 Uhr in der Pfarrkirche Anna Katharina** und um **18.30 Uhr in der Kirche Herz Jesu** in Goxel. Am **Sonntag 1. November** findet um **10 Uhr in St. Joseph** Stevede eine Messe statt. Die Erinnerungskreuze werden wir in den Gottesdiensten und auf den Friedhöfen bei der Gräbersegnung an die Familien weitergeben.

Am **2. November um 18 Uhr** laden wir herzlich in die **St. Jakobi Kirche** ein. Angehörige, die zwischen Mitte Oktober 2025 und Mitte Oktober 2026 einen geliebten Menschen aus der Pfarrei St. Lamberti verloren haben, erhalten eine persönliche Einladung. Darüber hinaus sind alle Gemeindemitglieder herzlich willkommen.

Im Gottesdienst wird jeder Name der Verstorbenen verlesen. Für jede und jeden wird eine Kerze entzündet und ein mit dem Namen versehenes Kreuz aufgestellt. Nach dem Gottesdienst können Kerze und Kreuz als Zeichen der Erinnerung mit nach Hause genommen werden. Eine besondere musikalische Gestaltung verleiht der Feier einen würdigen Rahmen.

Wir laden Sie ein, gemeinsam der Verstorbenen zu gedenken und Hoffnung aus dem Glauben zu schöpfen.



PARTNERSCHAFT GHANA - ANNA KATHARINA

BAU/RENOVIERUNG VON KIRCHEN & BILDUNG



Im Mai erreichte uns die Nachricht, dass ein Tornado das Dach der kleinen Kirche in Kologo heruntergerissen hatte. Sie ist eine Außenstation unserer Partnergemeinde in Navrongo in Ghana.

Bei unserem letzten Besuch im Oktober 2025 haben wir an einem Samstagmorgen um 7 Uhr diese Kirche aufgesucht und waren sehr erstaunt, denn die Kirche war bis zum letzten Platz mit Besuchern zum Gottesdienst gefüllt. Nun wandte sich Father David mit der Bitte um Hilfe an uns und wir haben die Wiederherstellung gern unterstützt.



Zugleich geht der Bau der Außenstation in Biu weiter: Dank Ihrer Spenden kann diese Kirche nun auch fertiggestellt werden. Der Weg ist für die Menschen in den kleinen Dörfern rund um Novrongo mit bis zu 30 Kilometer zu weit und oft beschwerlich, um zum Gottesdienst in die Pfarrkirche zu fahren. Sieben solcher Außenstationen unterhält die Gemeinde und die Menschen in den weit entlegenen Dörfern sind dankbar für unsere Unterstützung beim Bau bzw. der Renovierung ihrer kleinen Kirchen.



Weitere Projekte sind nun in der Planung, wir wollen vor allem Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten unterstützen. Der Besuch der Schule bzw. der Universität ist nicht kostenfrei und daher können sich viele Familien keine höhere Schulbildung für ihre Kinder leisten. Auch arbeiten wir daran, dass die Schulen, die wir mit Computer ausgerüstet haben, nun einen Internetanschluss bekommen.



SPENDEN VOM CHOR „EINKLANG“

Der Chor EINKLANG hat unter der Leitung von Irina Nolte am 14. Juni ein Konzert in der Steveder Kirche gesungen. Statt eines Eintritts baten sie um Spenden für unsere Eine-Welt-Arbeit. Nun übergaben die Sängerinnen 1.000 Euro, die wir gerne an unsere Partnergemeinde für die verschiedenen Projekte weitergeben.

PARTNERSCHAFT GHANA - LAMBERTI

DELEGATIONSREISE

Liebe Leser und Leserinnen,
wir sind acht Jugendliche aus der Pfarrei St. Lamberti und engagieren uns seit mehreren Jahren in unserer Gemeinde, z. B. als Messdienerinnen und Messdiener.

Im Herbst möchten wir gemeinsam mit einigen anderen Gemeindemitgliedern die Partnerpfarrei von St. Lamberti, Holy Cross, in Tamale, Ghana besuchen. Wir freuen uns sehr darauf, die Menschen vor Ort und die neue Kultur kennenzulernen und zu sehen, wie die Gemeinde dort unterstützt. Wir hoffen auch, dass wir die Verbindung unserer Gemeinden dadurch stärken können und ein Stückweit zur Völkerverständigung beizutragen.



Das ganze Jahr über haben wir schon verschiede Projekte zur Finanzierung unserer Ghanareise gemacht und haben noch weitere Dinge vor. Vielleicht möchten auch Sie uns unterstützen, damit diese Reise für uns möglich wird. Wir würden uns sehr über eine Spende freuen, möchten aber auch selbst aktiv werden und unsere Hilfe anbieten. Gerne unterstützen wir Sie beispielsweise bei Gartenarbeiten oder anderen kleineren Arbeiten rund um Haus und Hof.

Wenn Sie Hilfe benötigen oder unser Vorhaben mit einer Spende unterstützen möchten, freuen wir uns sehr über Ihre Kontaktaufnahme. Schreiben Sie gerne eine E-Mail an ca.kleinhoelting@gmail.com oder rufen Sie das Pfarrbüro St. Lamberti unter folgender Nummer an: 02541 7408050 und werden dann weitergeleitet.

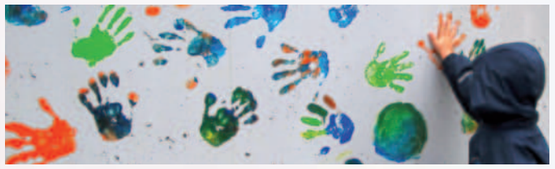
Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie uns, die Verbindung zu unserer Partnergemeinde zu stärken und tolle, neue Erfahrungen zu sammeln. Vielen Dank!
Johanna, Maya, Miriam, Carla, Johannes, Jonathan, Jakob & Kurt

KINDERGARTENJAHR 2027/2028

ANMELDUNGEN IN DEN KINDERGÄRTEN IM PASTORALEN RAUM

Wenn Sie sich für einen Platz in einen unserer katholischen Kindergärten in Coesfeld interessieren, finden Sie hier wichtige Informationen: Das Anmeldeverfahren für das Kindergartenjahr 2027/2028 endet am 6. November 2026.

Auch in diesem Jahr werden die Anmeldungen über das Online-Portal der Stadt Coesfeld www.coesfeld.mykita-vm.de eingegeben. Das Anmeldeverfahren gibt allen interessierten Eltern einen guten Überblick über die Angebote von Kindergartenplätzen in Coesfeld. Sie registrieren sich einfach als Benutzer und geben alle Daten online ein, dabei wählen Sie Ihre Wunscheinrichtung aus und vereinbaren dort einen Termin.



Ganz wichtig: Nur mit einem erfolgten persönlichen Vorstellungstermin werden Ihre Daten auf die Warteliste übernommen und Ihr Kind wird bei der Platzvergabe berücksichtigt. Wenn wir Ihre Wunsch-Kita sind, können Sie direkt mit uns einen Termin vereinbaren und wir füllen im Gespräch alle Daten gemeinsam mit Ihnen aus.

Um vorab einen persönlichen Eindruck von der Kita zu bekommen, mit den Fachkräften vor Ort ins Gespräch zu gehen und gezielte Fragen zu ihren Bedarfen zu stellen, bieten wir auch in diesem Jahr die Möglichkeit, unverbindlich bei uns zu schnuppern.
Unsere katholischen Kindergärten öffnen ihre Türen:

Anna Katharina (jeweils von 15 Uhr bis 17 Uhr, alle Familien sind willkommen, zusätzlich können Sie sich telefonisch oder per Mail ankündigen)

- **04.09.2026** St.Ludgerus (Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren), Annette Gebker, 02541 2142/ kita.stludgerus-coesfeld@bistum-muenster.de
- **11.09.2026** Anna Katharina Emmerick (Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren, NEU ab 01.08.2027!), Gudrun Brumann, 02541 3423/ kita.annakatharinaemmerick-coesfeld@bistum-muenster.de
- **11.09.2026** St.Laurentius (Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren), Petra Klink, 02541 3882/ kita.stlaurentius-coesfeld@bistum-muenster.de
- **18.09.2026** Herz Jesu (Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren), Karin Epmann, 02541 3098/ kita.herzjesu-coesfeld@bistum-muenster.de
- **25.09.2026** Die Arche (Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren), Sandra Gottheil, 02541 938585/ kita.diearche-coesfeld@bistum-muenster.de

St.Johannes in Lette (jeweils von 16 Uhr bis 18 Uhr, alle Familien sind willkommen)

- **22.09.2026** St. Johannes (Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren), Sonja Müther, 02546 664/ kita.stjohannes-lette@bistum-muenster.de
- **22.09.2026** St.Marien (Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren), Jennifer Wrobel, 02546 661/ kita.stmarien-lette@bistum-muenster.de

St. Lamberti (jeweils von 16 Uhr bis 18 Uhr, alle Familien sind willkommen)

- **05.10.2026** Liebfrauen (Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren), Nicole Volbert, 02541 72305/ Kita.liebfrauen-coesfeld@bistum-muenster.de
- **06.10.2026** St. Lamberti (Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren), Andre Feldmann, 02541 740805510/ Kita.stlamberti-coesfeld@bistum-muenster.de
- **07.10.2026** Maria Frieden (Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren, NEU ab 01.08.2027!), Britta Böhmert, 02541 3188/ Kita.mariafrieden-coesfeld@bistum-muenster.de
- **08.10.2026** St. Jakobi (Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren), Lena Rensmann, 02541 3436/ Kita.stjakobi-coesfeld@bistum-muenster.de

HERZLICH WILLKOMMEN

GUDRUN BRUMANN IST NEUE EINRICHTUNGSLEITUNG IN AKE

Zum 1. August 2026 gab es einen Stabwechsel in unserem Kindergarten Anna Katharina Emmerick: Gudrun Brumann hat die Stelle der Einrichtungsleitung übernommen.



Frau Brumann ist eine langjährige, sehr geschätzte Fachkraft in unserem Verbund und hat sich nun entschieden eine neue Aufgabe zu übernehmen. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute, kreative und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

ENTDECKEN SIE DIE JUWELEN INDIENS!

INDIENREISE MIT PATER PAUL

Im November 2023 begaben sich über 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Coesfeld auf eine unvergessliche Reise nach Indien. Sie kehrten mit vielen beeindruckenden Erlebnissen, neuen Freundschaften und bleibenden Erinnerungen zurück. Die Reisegruppe trifft sich bis heute regelmäßig, um gemeinsame Erinnerungen aufleben zu lassen.



Aufgrund der großen Begeisterung lädt Pater Paul, der seit fünf Jahren in Coesfeld-Lette lebt und seit über 27 Jahren in Deutschland tätig ist, erneut zu einer besonderen Indienreise ein. Unter dem Motto „Entdecken Sie die Juwelen Indiens“ führt die **18-tägige Rundreise vom 21. Oktober bis 7. November 2027** durch die faszinierendsten Regionen Nord-, West- und Südindiens. Organisiert wird die Reise von einem erfahrenen Reiseveranstalter aus Wuppertal.



Freuen Sie sich auf weltberühmte Sehenswürdigkeiten und einzigartige Landschaften: Delhi, Agra und weitere Höhepunkte Nordindiens, das beeindruckende Amritsar im Punjab, die Königsstadt Mysore sowie die tropischen Schönheiten Keralas mit Wayanad, Calicut, Kochi, Munnar und Alleppey. Da viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer gerne erneut mitreisen möchten, wurde die Reiseroute bewusst erweitert und abwechslungsreich gestaltet.

Im Reisepreis enthalten sind: Linienflug ab/bis Düsseldorf, zwei Inlandsflüge, Fahrten im klimatisierten Reisebus, deutschsprachige Reiseleitung, Zug- und Bootsfahrt, Übernachtungen in ausgesuchten 4- oder 5-Sterne-Hotels, Frühstück und Abendessen, sämtliche Eintrittsgelder, eine unvergessliche Hausbootfahrt durch die Backwaters mit Mittagessen, zwei Tage Erholung am Strand, alle Steuern und Gebühren, sowie einige besondere Überraschungen.

Trotz gestiegener Reise- und Energiekosten soll der Preis bei einer Gruppengröße von über 30 Personen und Unterbringung im Doppelzimmer unter 3.000 Euro pro Person bleiben.



Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zu einem unverbindlichen Informationsabend: **Freitag, 2. Oktober 2026, um 18 Uhr** im Pfarrheim, Lindenstraße 1, 48653 Coesfeld-Lette. An diesem Abend erhalten Sie spannende Einblicke in Indien, Informationen zur Reiseroute sowie ausreichend Gelegenheit, Fragen zu stellen.

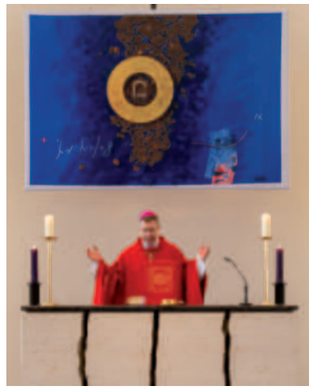
Weitere Informationen erhalten Sie in den Pfarrbüros: Anna Katharina (T: 02541 2740), St. Lamberti (T: 02541 7408050), St. Johannes (T: 02546 939413) oder direkt bei Pater Paul: T: 02546 939414 oder M: 01577 5242987.

Erleben Sie Indien mit allen Sinnen – farbenfroh, gastfreundlich, spirituell und voller unvergesslicher Eindrücke. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen dieses faszinierende Land zu entdecken!

FIRMUNG 2027

MITEINANDER FRISCHEN WIND IM GLAUBEN ERLEBEN!

Am **Samstag und Sonntag, 27. und 28. Februar 2027**, kommt Weihbischof Stefan Zekorn nach Coesfeld, um in den Kirchen St. Johannes der Täufer, Anna Katharina und St. Jakobi das Sakrament der Firmung zu spenden.



Auf den Weg dorthin sind alle interessierten Jugendlichen aus Coesfeld und Lette herzlich eingeladen, einige Wochen lang miteinander unterwegs zu sein: In unterschiedlichen Aktionen und Formaten Impulse bekommen, Fragen (nicht nur) zum Glauben stellen, Antworten suchen, Menschen und Ideen kennenlernen und so in Gemeinschaft „frischen Wind“ erleben …

Zur gemeinsamen Vorbereitung lädt das Vorbereitungsteam euch herzlich zu einem ersten Infoabend ein: Wir treffen uns am **Dienstag, 13. Oktober, um 19 Uhr in der St. Jakobi Kirche**; dort erfahrt Ihr alles, was Ihr zur Anmeldung und zum Ablauf der Vorbereitung wissen müsst. Seid dabei – wir freuen uns auf Euch!

DER CSD IN COESFELD – UND WIR MACHEN MIT!

Am **12. September 2026** findet erstmals ein Christopher Street Day (CSD) in Coesfeld statt. Nach einer Demonstration ab dem **Coesfelder Bahnhof** mit Beginn **um 11 Uhr**, endet der Tag mit einer kostenlosen Abschlussveranstaltung **bis 14 Uhr** an der **Berkel-Bühne im Schlosspark**. Der CSD setzt ein Zeichen für Vielfalt, Akzeptanz und ein respektvolles Miteinander.

Warum steht das im Pfarrbrief? Am 10. Mai 2021 fanden in Deutschland bundesweit in über 100 katholischen Gemeinden Gottesdienste statt, in denen ausdrücklich homosexuelle und wiederverheiratete Paare gesegnet wurden. Diese Bewegung entstand als direkte Reaktion auf ein römisches Verbot vom März 2021 in dem erklärt wurde, dass gleichgeschlechtliche Paare nicht gesegnet werden dürften.

Viele Seelsorgende, Jugendverbände und Initiativen setzen sich für einen wertschätzenden Umgang mit queeren Menschen und gegen Diskriminierung ein. Auch wir zeigen beim CSD in Coesfeld Gesicht – weil wir überzeugt sind, dass jeder Mensch von Gott geliebt ist und ihm mit Würde und Respekt begegnet werden soll.

FAIRTEILEN

Mit Hungergefühl einkaufen gewesen, doch dann war der Magen kleiner als die Augen und es blieb so viel übrig. Bitte übrig gebliebene Lebensmittel nicht wegwerfen, sondern in unsere Fairteiler bringen- denn es gibt immer jemand, der sich darüber freut und sie mitnimmt.

Die Fairteiler in Coesfeld befinden sich an der Kirche Anna Katharina und in der Jakobikirche. Machen Sie mit, damit Nahrungsmittel wieder so gewürdigt werden, wie es der Schöpfung Gottes entspricht.



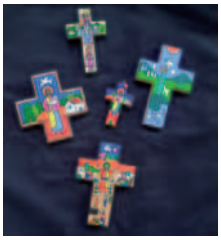
Öffnungszeiten Anna Katharina:
täglich 9 Uhr- 18 Uhr /
dienstags bis donnerstags bis 21 Uhr

Öffnungszeiten St. Jakobi:
täglich 8.30 Uhr bis 17 Uhr /
sonntags 09.30 Uhr bis 17 Uhr



foodsharing coesfeld

DAS KREUZ: BUNT – VIELFÄLTIG – GLOBAL – FAIR



Kommen Sie uns besuchen im "Fair Gehandelt" Laden im Natz-Thier-Haus in der Pfauengasse. Es erwarten Sie vielfältige Produkte aus der ganzen Welt, zu „fairen" Preisen.
Wir freuen uns auf Sie!

Montag – Freitag: 10 - 13 Uhr und 14.30 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr

HERAUSGEBER

Kath. Kirchengemeinde St. Lamberti

Pfarrbüro
Walkenbrückenstraße 8
48653 Coesfeld
Tel: 02541 740 80 50
stlamberti-coesfeld@bistum-muenster.de

täglich, außer dienstags & donnerstags
9.00- 12.00 Uhr
Montag, Dienstag & Donnerstag
15.00-17.30 Uhr
www.lamberti-coe.de

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer Lette

Pfarrbüro
Lindenstraße 1
48653 Coesfeld-Lette
Tel: 02546 939 413
stjohannes-lette@bistum-muenster.de

Montag & Mittwoch
9.00- 11.30 Uhr
Dienstag & Donnerstag
15.00 - 17.30 Uhr
www.sankt-johannes-lette.de

Kath. Kirchengemeinde Anna Katharina

Pfarrbüro
Am Tüskenbach 18
48653 Coesfeld
Tel: 02541 2740
annakatharina-coesfeld@bistum-muenster.de

Montag bis Freitag
9.00- 12.00 Uhr
Montag & Donnerstag
15.00-17.00 Uhr
www.anna-katharina.de